

Griepmü, Steubenstr. 45.
1902 Juli 11.

Ihr geehrter Herr Professor,

in der Anlage folgt Bogan 58 zurück, ich hoffe, daß
nicht allzuviel Druckfehler stehen bleiben, zumal die
Korrektur schwieriger war als beiwahr jede andere zuvor.
Eine paar Einschiebe, die ich anordnete, finden sich,
leicht Ihren Beifall: sie sollen die Durchsichtigkeit
des Variantenapparats zum Vergleichs erho-
hen, nachdem bloßstehende hier nicht angenommen
worden ist.

Meine gestrige Karte wird in Ihren Händen sein. Ich ha-
be den Gonzalez in Berlin erst gestern bestellt, da sol-
che Bücher nach Berlin stets Freitag expediert werden.
Gleichzeitig habe ich mit dem Bibliotheksdirektor
verabredet, dass er nach Eintreffen des J. bei Wilmann,
im Vorlesungsschreiben einreicht, damit ich
den Band bis zum Abschluß der Korrektur hier bekom-
men kann, obwohl Wilmanns erst neulich einen
Besuch bei mir hatte, dass Bücher aus B. nicht über